



Wir kommen zu euch.

Zwei Workshops zu Hasskriminalität gegen LSBTIQ* und zu Hass im Netz, moderiert von zwei Personen aus dem Team von STOP the HATE. Für Schulen, Jugendarbeit, Vereine, Verwaltung, Unternehmen und Polizei in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen.

WORKSHOP · STOP THE HATE

Hinschauen. Handeln.

Hasskriminalität gegen LSBTIQ* erkennen, einordnen und gemeinsam etwas tun.

90 Minuten · [Datum]: [Ort] · Moderation: [Name]

© velspol Schleswig-Holstein e.V. · CC BY-NC-ND 4.0

stop-the-hate.de



90 Minuten **ab 16 Jahren** **9 bis 24 Personen**

Hinschauen. Handeln.

Was Hasskriminalität gegen LSBTIQ* ist, warum so viel im Dunkeln bleibt und was jede*r tun kann: im Notfall, als Zeug*in und nach einer Tat.

Methode: 1 Sachverhalt, 3 Perspektiven. Ein queerfeindlicher Angriff an einer Bushaltestelle, erlebt von den Betroffenen, einer Zeugin und der Polizei.

WORKSHOP · HASS IM NETZ

Nicht wegschrollen.

Queerfeindlichen Hass im Netz erkennen, sichern, melden und gemeinsam widersprechen.

90 Minuten · [Datum]: [Ort] · Moderation: [Name]

© velspol Schleswig-Holstein e.V. · CC BY-NC-ND 4.0

stop-the-hate.de



90 Minuten **ab 14 Jahren** **9 bis 24 Personen**

Nicht wegschrollen.

Queerfeindlicher Hass im Netz: erkennen, Beweise sichern, melden, anzeigen, solidarisch widersprechen und sich selbst schützen.

Methode: 1 Beitrag, 3 Perspektiven. Ein CSD-Foto mit Hasskommentaren, erlebt von der betroffenen Person, einem Mitlesenden und der Polizei.

Was die Teilnehmenden mitnehmen

- **Wissen:** was Hasskriminalität ist, wie sie wirkt und warum viele Taten nie angezeigt werden.
- **Perspektivwechsel:** warum Betroffene, Zeug*innen und Polizei unterschiedlich handeln und doch dasselbe Ziel haben.
- **Handlungssicherheit:** Notruf mit den 5 W-Fragen, Beweise sichern, melden und anzeigen, Hilfe finden.

Formate

Format	Umfang	Geeignet für
Ein Workshop	90 Minuten (2 Unterrichtsstunden)	Schulklasse, Teamsitzung, Vereinsabend, Fortbildungsblock
Studientag	beide Workshops, 4 Unterrichtsstunden	Projekttag, Fachtag, Ausbildung, Fortbildung



Was ihr bekommt.

- **Zwei Moderierende** aus dem Team von STOP the HATE.
- **Vorgespräch** (etwa 15 Minuten), damit der Workshop zu eurer Gruppe passt.
- **Material:** Präsentation, Fallbeschreibung, Rollenkarten und Handout „Was du tun kannst“ für alle Teilnehmenden, dazu Broschüren von STOP the HATE.
- **Ein geschützter Rahmen:** Niemand muss eigene Erfahrungen teilen. Wir weisen auf Beratungsstellen hin, falls der Workshop jemanden aufwühlt.

■ Beitrag

Für Workshops mit unserem Team bitten wir um einen Beitrag, mit dem ihr die Kampagne unterstützt. Er richtet sich nach Art der Einrichtung; Fahrtkosten kommen hinzu. Den genauen Betrag nennen wir euch im Angebot.

- **Umsatzsteuerbefreit.** Ihr erhaltet nach dem Workshop eine Rechnung von velspol Schleswig-Holstein e.V.
- **Knappes Budget?** Sprecht uns an. Am Geld soll ein Workshop nicht scheitern.

Mit eurem Beitrag finanziert ihr die Kampagne mit. Jeder Workshop hilft, Infomaterial, Aktionen und die Website stop-the-hate.de für Betroffene weiterzuführen.

■ So bucht ihr einen Workshop

1

Anfrage an info@stop-the-hate.de mit Wunschtermin, Ort, Zielgruppe und Anzahl der Teilnehmenden.

2

Wir schicken euch ein Angebot und klären Termin und Moderation.

3

Kurzes Vorgespräch zu Gruppe, Vorwissen und Technik vor Ort.

4

Workshop bei euch, danach die Rechnung mit 14 Tagen Zahlungsziel.

Eine Absage ist bis 14 Tage vor dem Termin kostenfrei. Die Materialien beider Workshops stehen außerdem frei zum Download bereit (CC BY-NC-ND 4.0): stop-the-hate.de/lernen

■ Kontakt

STOP the HATE
c/o velspol Schleswig-Holstein e.V.
Hamsterweg 1e, 23564 Lübeck

E-Mail info@stop-the-hate.de
Telefon 0159 0226 2439

Web stop-the-hate.de/lernen
Instagram @stopthehatesh